

Presse-Information
12. Dezember 2019

BMW Group teilt Algorithmen der künstlichen Intelligenz in der Produktion

- Unternehmen veröffentlicht Algorithmen auf Open-Source Plattform
- Weltweiter Zugang für Software-Entwickler
- Künstliche Intelligenz entlastet Mitarbeiter

München. Die BMW Group setzt in der Produktion und Logistik vermehrt Anwendungen aus dem Bereich der künstlichen Intelligenz (KI) ein. Dabei entlastet die KI beispielsweise die Mitarbeiter bei monotonen Aufgaben wie der Kontrolle, ob das Warndreieck an der richtigen Stelle im Kofferraum liegt. Diese Aufgabe übernimmt dann eine Kamera in Kombination mit einer selbstlernenden Software, die in Millisekunden die Live-Bilder der Kamera mit hunderten anderen Bildern abgleicht und so Abweichungen erkennt.

Ausgewählte Algorithmen aus diesem Bereich der künstlichen Intelligenz veröffentlicht die BMW Group ab sofort auf einer Open-Source-Plattform (github.com/BMW-InnovationLab). Die Algorithmen sind Teil verschiedener Anwendungen aus dem Bereich der künstlichen Intelligenz, insbesondere aus der automatisierten Bilderkennung und Bildmarkierung.

Durch die Veröffentlichung können Software-Entwickler auf der ganzen Welt den Quelltext einsehen, ändern, nutzen und weiter entwickeln. „Mit den Algorithmen, die wir jetzt veröffentlichen, hat die BMW Group bereits die Entwicklungszeit neuronaler Netze für autonome Transportsysteme und Roboter deutlich reduziert“, so Dirk Dreher, Leiter Logistikplanung. Neuronale Netze gleichen selbständig Live-Bilder in Produktion und Logistik mit Bilddatenbanken ab, um eventuelle Abweichungen vom Soll zu erkennen.

Von der Open-Source-Philosophie profitieren dabei interessierte Software-Entwickler und die BMW Group gleichermaßen. „Wir stellen Teile unserer innovativen und in verschiedenen KI-Anwendungen bewährten Software zur digitalen Bildmarkierung zur Verfügung und erhalten dafür Unterstützung bei der Weiterentwicklung von Software im Bereich der KI. Gleichzeitig können wir uns so stärker auf die Weiterentwicklung konkreter KI-Anwendungen in Produktion und Logistik konzentrieren“, sagt Christian Patron, Leiter Innovationen, Digitalisierung, Smart Data Analytics.

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum 12. Dezember 2019

Thema **BMW Group teilt Algorithmen der künstlichen Intelligenz in der Produktion**

Seite 2

„Wir investieren erheblich in den Bereich der künstlichen Intelligenz. Indem wir unsere Algorithmen der weltweiten Entwickler-Community zur Verfügung stellen, leisten wir bewusst einen Beitrag, um KI einer breiten Masse an Anwendern zugänglich zu machen. Von der weiteren Open-Source-Entwicklung versprechen wir uns eine schnelle und agile Weiterentwicklung der Software“, ergänzt Kai Demtröder, Leiter Künstliche Intelligenz, Daten-Plattformen bei der BMW Group IT.

Für alle Nutzer der Algorithmen gilt: Der Open-Source Ansatz garantiert Anonymität. Eventuelle Fehler in den Algorithmen können schnell identifiziert werden, dabei unterstützen bei Bedarf auch automatisierte Funktionen der Plattformbetreiber. Im Sinne der Qualitätssicherung prüft die BMW Group alle eingehenden Nutzervorschläge, bevor sie diese produktiv einsetzt oder veröffentlicht. Das Modell, also die eigentliche KI-Anwendung, die mit Hilfe der Algorithmen entwickelt wird, bleibt immer geschützt. Jeder Anwender kann frei entscheiden, ob er sein Modell Partnern wie beispielsweise Lieferanten zugänglich machen möchte.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Unternehmenskommunikation

Andreas Hemmerle, Kommunikation Produktionsnetzwerk BMW Group
Andreas.Hemmerle@bmw.de, Telefon: +49 89 382-21880

Sandra Schillmöller, Kommunikation Produktionsnetzwerk BMW Group
Sandra.Schillmoeller@bmwgroup.com, Telefon: + 49 89 382-12225

Internet: www.press.bmw.de

E-Mail: presse@bmw.de

Das BMW Group Produktionsnetzwerk

Die hohe Kundennachfrage und der Anlauf neuer Modelle haben im Jahr 2018 zu einer sehr guten Auslastung des Produktionsnetzwerks der BMW Group geführt. Mit 2.541.534 produzierten Fahrzeugen der Marken BMW, MINI und Rolls-Royce gab es einen neuen Höchstwert. Davon waren 2.168.496 Einheiten BMW, 368.685 MINI und 4.353 Rolls-Royce. Die Werke in Deutschland sind mit über einer Million produzierten Fahrzeugen für rund die Hälfte des Volumens verantwortlich.

Mit seiner weltweit einzigartigen Flexibilität ist das BMW Produktionssystem führend und für die Zukunft bestens aufgestellt. Es orientiert sich an der Strategie NUMBER ONE > NEXT und zeichnet sich insbesondere durch eine hohe Effizienz und robuste Prozesse aus. Die Produktionskompetenz der BMW Group stellt damit einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil dar und trägt zur Profitabilität und zum nachhaltigen Erfolg des Unternehmens bei.

Neben der Flexibilität sind Qualität und Reaktionsfähigkeit wesentliche Faktoren des BMW Produktionssystems. Die Digitalisierung, standardisierte Baukästen und eine intelligente Mischbauweise stellen die hohe Kompetenz des Produktionsnetzwerks unter Beweis. Gleichzeitig bietet das Produktionssystem dem Kunden einen sehr hohen Individualisierungsgrad und lässt die Änderung von Kundenwünschen noch bis zu sechs Tage vor Auslieferung zu.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmwgroup/>